

Unterstützung von bedürftigen Kindern: 2 Projekte vom Eine-Welt-Kreis

Der Eine-Welt-Kreis (EWK) der Gemeinde Sankt Bonifatius möchte Ihnen einen Überblick über seine Aktivitäten geben.

Aus unserer Partnergemeinde Khurda in Indien, die wir bereits seit über 30 Jahren tatkräftig unterstützen, gibt es viele positive Neuigkeiten.

An der Mahatma-Gandhi-Schule wird der Unterricht zukünftig ausschließlich in englischer Sprache gegeben, um den Schülerinnen und Schülern einen Vorteil gegenüber staatlichen Schulen bei der weiteren Ausbildung und Berufswahl zu bieten.

Die vom EWK mitfinanzierten neuen Toiletten sowohl für Mädchen als auch für Jungen wurden fertiggestellt. Ebenso ist neues Mobiliar für einige Klassenräume beschafft und eine Vielzahl von Schulveranstaltungen sowie extracurriculare Sportveranstaltungen durchgeführt worden. Der EWK freut sich, diese Entwicklungen auch durch die Finanzierung neuer Bücher, Smartboards und Computer weiter fördern zu können.

Neben der Weiterführung der Patenschaften für zahlreiche bedürftige Schulkinder würden wir die Schule in Khurda auch gerne durch Spenden für eine neue Stelle für eine Englisch-Lehrkraft unterstützen. Die Gewinnung von qualifizierten Lehrkräften ist aufgrund der ländlichen Lage allerdings eine Herausforderung.

Für all die geleisteten Zuwendungen und langjährigen Schülerpatenschaften bedanken wir uns auch im Namen der Schulleitung in Khurda bei allen unseren Förderern.



Der EWK unterstützt hauptsächlich das Projekt in Khurda mit der Mahatma-Gandhi-Schule und dem St. Arnold Gesundheitszentrum. Gelegentlich werden auch andere Projekte unterstützt; so z.B. in der Demokratischen Republik Kongo.

Über ein Mitglied des EWK gibt es einen direkten Kontakt zu den Cellitinnen Augustinerinnen aus Köln, die zu uns nach Seeheim gekommen sind, um ihr neues Missionsprojekt in der D. R. Kongo vorzustellen. Seit Anfang 2024 sind drei Ordensschwestern dauerhaft in Amadi, einem kleinen Dorf in einer sehr ländlichen Region im Norden des Landes, um eine Mission aufzubauen. Für sie wird für zur Zeit ein kleines Kloster mit Kapelle und einem Wohngebäude errichtet, das als Internat für 25 Mädchen dienen soll.

Die Lebensverhältnisse in Amadi und Umgebung sind geprägt von einem kaum vorhandenen Gesundheitssystem, fehlender Infrastruktur und mangelnden Bildungs- und Berufsmöglichkeiten. Besonders betroffen von diesen Verhältnissen sind heranwachsende Mädchen, die oft sehr früh ungewollt Mütter werden oder in die Prostitution gedrängt werden, um ihre Familien zu ernähren. Mit dem Internat möchten die Cellitinnen den Mädchen Bildung in einer geschützten Umgebung ermöglichen, um ihnen eine Chance auf ein selbstbestimmtes Leben und bessere Lebensverhältnisse zu geben. Der EWK verfolgt dieses Vorhaben der Cellitinnen seit knapp 2 Jahren, steht im regelmäßigen Kontakt mit den Ordensschwestern in Köln und unterstützt das Projekt finanziell.

Haben Sie Interesse, sich im EWK zu engagieren, um bedürftigen Kindern zu helfen? Der EWK trifft sich ungefähr alle zwei bis drei Monate und würde sich über weitere Mitglieder sowie über finanzielle Unterstützung freuen.

Kontaktieren Sie uns gern: ewk@sankt-bonifatius-seeheim-jugendheim.de

Rainer Donitza